



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2019/3195

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

20.09.19

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen	25.09.2019	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III	26.09.2019	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	10.10.2019	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Busspur Odenthaler Straße

- Änderungsantrag der Gruppe FDP vom 20.09.19 zur Vorlage Nr. 2019/3072

Anlage/n:

3195 - Antrag



Herrn
Oberbürgermeister Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

FDP-Ratsgruppe
Dönhoffstr. 99
51373 Leverkusen
20.09.2019

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie folgenden **Änderungsantrag** der FDP Ratsgruppe zur **Vorlage 2019/3072** auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien:

Die Planung der Busspur auf der Odenthaler Straße wird vorerst ausgesetzt.

Die Wupsi wird aufgefordert, über einen Zeitraum von mindestens 6 Monaten zu dokumentieren, in welcher Häufigkeit und mit welchem zeitlichen Umfang sich Verspätungen der Liniensebusse auf diesem Streckenabschnitt ergeben.

Begründung:

Anwohnerinnen und Anwohner berichten, dass die Häufigkeit und Intensität von Staus auf der Odenthaler Str. zwischen Kreisverkehr Kandinskystr und Kreuzung Herbert-Wehner-Straße / Odenthaler Straße / Bergische Landstraße zuletzt stark abgenommen hat. Die Herichtung der Busspur ist mit einem erheblichen Eingriff in den gesunden Baumbestand verbunden. Gleichzeitig kann für Fußgänger und Radfahrer hinsichtlich des Platzangebotes kaum eine Verbesserung herbeigeführt werden. Insbesondere Schülerinnen und Schüler der Schlebuscher Schulen nutzen die Odenthaler Str. zu Fuß und mit dem Fahrrad intensiv.

Deshalb sollte die Notwendigkeit der Busspur transparent dokumentiert werden. Dafür bietet es sich an, die Verspätung an den unmittelbar vor bzw. hinter der geplanten Busspur gelegenen Haltestellen Leimbacher Hof und Schlebusch Post zu vergleichen. Ein Anstieg der Verspätung um mehr als 2 Minuten kann als deutlich bezeichnet werden. Die relative Anzahl der deutlichen Verspätungen sollte daher zur Beurteilung der Notwendigkeit für die Einrichtung einer Busspur herangezogen werden.

Uwe Bartels
Baupolitischer Sprecher

Monika Ballin-Meyer-Ahrens
Ratsgruppensprecherin